

Anmeldung

(zum Ausschneiden)

Hiermit melde ich mich verbindlich an für das Seminar:

Übungstage in San Trovaso

vom 23.06. - 27.06.2025

vom 06.10. - 10.10.2025

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Die Anzahlung von 250,- EUR habe ich auf das untenstehende Konto überwiesen:

IBAN: DE25 4306 0967 3046 9310 00

BIC: GENODEM1GLS

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Tätigkeitsfeld:

Ich möchte ein: Einzelzimmer

Doppelzimmer

zusammen mit:

Ich reise an am:

ab am:

.....

Datum Unterschrift

Bitte zurücksenden an:

Agnes Dudler
Meckenheimer Allee 131
53115 Bonn

Termin

Beginn: Montag, 23.06.2025 / 06.10.2025

Ende: Freitag, 27.06.2025 / 10.10.2025

Arbeitszeit täglich von 09.00 - 16.00 Uhr

Anreise: Sonntag, 22.06.2025 / 05.10.2025

Abreise: Samstag, 28.06.2025 / 11.10.2025

Bis zum 31.12. sind die Zimmer jeweils ab Freitag vorher bis Sonntag nachher reserviert.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für dieses Seminar beträgt **840,- EUR**. (800,- EUR ab dem 4. Mal)

Kosten für Übernachtung im Tagungshaus:

ca. **80,- EUR** im Einzelzimmer,

ca. **60,- EUR** im Doppelzimmer.

Die Anmeldung wird mit einer **Anzahlung von 250,- EUR** verbindlich:

Konto:

IBAN: DE25 4306 0967 3046 9310 00

BIC: GENODEM1GLS

Tagungsort

Istituto Canossiano, San Trovaso, Venedig

Die Übungstage finden jährlich in der 2. oder 3. Juniwoche statt. Wegen der großen Nachfrage bieten wir im Oktober ein zweites Seminar an.

Übungstage in San Trovaso



23.06. - 27.06.2025 und

06.10. - 10.10.2025

in Venedig

mit Agnes Dudler und Kersti Weiß

Übungstage in San Trovaso

Für Menschen, die intensiv mit Patienten, Teams und Gruppen arbeiten – als Selbständige oder in Leitungsverantwortung – dienen die **Übungstage in San Trovaso** der Entwicklung von „Psychohygiene“, von Selbstbeachtung und Gelassenheit – in schöpferischer Distanz zum beruflichen Alltag, in der Besinnung auf Wesentliches.

Venedig mit seiner langen Geschichte – auf schwankendem Grund und doch beständig – legt es nahe, die eigene professionelle Persönlichkeit als wichtigstes Medium und Werkzeug der täglichen Arbeit zu restaurieren, Kompetenzen zu pflegen und innovative Kräfte zu sammeln. Wie die alten Palazzi ihre Fundamente brauchen auch TherapeutInnen und BeraterInnen verlässlich tragende Strukturen, wenn sie selbst und ihre Werke die nötige Stabilität entwickeln und bewahren sollen.

Im Istituto Canossiano, einem ehemaligen Kloster, werden Raum, Zeit, Übungen und individuelle Anleitung geboten, um mit sich ergänzenden Elementen aus szenisch-psychodramatischer und meditativer Arbeit

- Anforderungen und Berufsrollen zu untersuchen,
- Zielvorstellungen und Kräfteinsatz zu reflektieren,
- Überlastungs- und Krisenzeichen frühzeitig zu begegnen und
- eine gesunde Balance zu finden.

Die Akkreditierung ist bei der Psychotherapeutenkammer NRW beantragt; in den Vorjahren gab es 43 Fortbildungspunkte.

Über Psychodrama

Das Psychodrama nach J. L. Moreno zeichnet sich durch seine Lebendigkeit und Kreativität als humanistisches, psychotherapeutisches Verfahren aus. Psychodrama versteht die Menschen als Rollenspieler auf der Bühne des Lebens und fördert die freie Wahl von Rollen und somit die Selbstwirksamkeit im eigenen „Stück“.

Das moderne Psychodrama schafft Spielräume im sozialen System und liefert so wirkungsvolle Konzepte und Formate für die Arbeit mit Gruppen, Einzelnen, Paaren, Familien, Teams und Organisationen.

Neben intensiver Schulung der Wahrnehmung für gruppenspezifische Prozesse werden gesellschaftliche und zeitgeschichtliche Einflüsse, männlicher und weiblicher Rollenwandel und Sinnfragen thematisiert. Die kontinuierliche Erfahrung in der Gemeinschaft einer Gruppe ist eine wertvolle Chance, sich persönlich umfassend zu entwickeln und Rollen kreativ zu gestalten.

Leitung des Seminars



Kersti Weiß

- Diplom-Psychologin
Lehrsupervisorin für Psychodrama,
- Supervision und Organisationsentwicklung, Frankfurt
- Psychodrama-Therapeutin für Kinder und Erwachsene (DFP, DAGG)



Agnes Dudler

- Diplom-Psychologin
- Psychologische Psychotherapeutin
- Psychodramatikerin
- Tätig in Beratung, Psychotherapie, Coaching und Weiterbildung.
- Gründerin des Szenen Institutes

Szenen im Profil

Szenen – das Institut für Psychodrama wurde 1991 nach langjähriger Erfahrung in der Psychodrama-Weiterbildung von Agnes Dudler nach dem Motto „klein aber fein“ gegründet.

Psychodrama, Soziometrie und Gruppenpsychotherapie, als triadisches System von J. L. Moreno konzipiert, werden von Szenen als modernes Verfahren praktisch und theoretisch gefördert, angewandt und weiterentwickelt. Die Erkenntnis, dass menschliche Entwicklung und nachhaltiges Lernen gerade in konstanten Gruppen gelingt, wird in den Angeboten des Institutes verwirklicht.

Bei Szenen erwartet Sie ein kompetentes und erfahrenes Team, das Freude am Lernen vermittelt.